

*ZUSATZ/ERWEITERUNG/ÄNDERUNG  
KONZEPTION ERDMÄNNCHEN E.V.*

**VORWORT**

Der Verein „Erdmännchen e.V.“ wurde ursprünglich von Eltern aus Köln Nippes am 26.02.2012 mit der Zielsetzung gegründet, eine optimale Betreuung ihrer Kinder von 1 bis 6 Jahren zu schaffen. Geplant war eine Betreuung von 10 Kindern im Alter von einem Jahr. Grundgedanke war es, diese 10 Kinder zusammen bis zum Grundschulalter aufwachsen zu lassen.

Durch die Schwierigkeit geeignete Räumlichkeiten in Nippes zu finden, entstand die Idee einer betriebsnahen Kinderbetreuung im Triotop. Hier bietet sich die Möglichkeit einen Kindergarten nach unseren Vorstellungen zu bauen und nach Fertigstellung zu mieten.

Geplant ist nun also eine betriebsnahe Kinderbetreuung für die Mitarbeiter der im Triotop ansässigen Unternehmen –durch Belegplätze. Freie Plätze werden an die angrenzenden Stadtteile Vogelsang, Müngersdorf, Junkersdorf und Widdersdorf vergeben.

Erst mal wird eine Gruppe der Gruppenform II entstehen und 10 Kinder im Alter von 1-3 Jahren aufnehmen. In dieser überschaubaren Gruppe findet jedes Kind schnell seinen Platz. Ein Ausbau auf eine zweite Gruppe der Gruppenform I ist angedacht. Eine dritte Gruppe wollen wir nicht ausschließen. Diese könnte nach Bedarf in Kooperation mit der benachbarten ASK entstehen.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Die Kinderbetreuung soll ab dem 01.03.2013 Am Wassermann in 50829 Köln aufgenommen werden. Wir streben eine Mitgliedschaft im paritätischen Wohlfahrtsverband an. Unser Konzept ist auf Weiterentwicklung durch ErzieherInnen, Eltern und Kinder angelegt.

**AKTUELLES**

Erdmännchen e.V.

Am Wassermann

50829 Köln

Öffnungszeiten

Mo – Fr 07:45 – 17:15 Uhr

Das Team

Wird noch zusammengestellt

## **GESETZLICHE GRUNDLAGE**

Die „Erdmännchen e.V.“ orientiert sich am gesetzlichen Auftrag zur Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder gemäß § 22 SGB VIII

( 1 ) In Kindergärten, Horten und anderen Einrichtungen, in denen sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztags aufhalten (Tageseinrichtungen), soll die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit gefördert werden.

( 2 ) Die Aufgabe umfasst die Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes. Das Leistungsangebot soll sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien orientieren.

( 3 ) Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben sollen die in den Einrichtungen tätigen Fachkräfte und andere Mitarbeiter mit den Erziehungsberechtigten zum Wohl der Kinder zusammenarbeiten. Die Erziehungsberechtigten sind an den Entscheidungen in wesentlichen Angelegenheiten der Tageseinrichtung zu beteiligen. (SGB 8, §22; 2004)

## **UNSER LEITBILD**

„Man muss das Kind nicht nur verstehen, man muss auch fühlen wie ein Kind, mit ihm leiden, die Welt mit Kinderaugen anschauen, seine Position einnehmen, man muss in das Wunderland des Kindes eindringen. Man muss ein Kind werden, während man Erwachsen bleibt.“ *Janusz Korczak (Eltern 04.2012)*

## **PÄDAGOGISCHER ANSATZ**

Der Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit soll sich auf die Entwicklung des Kindes in all seinen Fähigkeiten und Interessen konzentrieren ohne es dabei in eine bestimmte Richtung lenken zu wollen. Jedem Kind soll die Möglichkeit gegeben sein, sich in der Gruppe individuell entfalten zu können. Angebote wie basteln, malen, tanzen, turnen, singen etc. regen die Interessen des Kindes an und sind Bestandteil des Kindergartenalltags.

Unser Standort bietet uns außerdem die Möglichkeit viel Zeit im eigenen Garten zu verbringen. Für die Gruppe der 1-3jährigen gilt das Prinzip des Schutzraumes – Gebäude und Garten wird nicht verlassen, „Fremde“ kommen nicht hinein. Die älteren Gruppen erkunden regelmäßig in Begleitung die umliegenden Felder und Wiesen.

Bewegung wird bei uns großgeschrieben. In keinem Fall wollen wir den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder einschränken, sondern sind vielmehr darum bemüht diesen zu unterstützen.

Wir wollen Sprache fördern. Darum legen wir großen Wert darauf viel mit den Kindern zu kommunizieren, sie in ihren ersten Sprachversuchen zu ermutigen und zu unterstützen und ihnen regelmäßig vorzulesen.

Trotz aller Individualität soll den Kindern ein geregelter Tagesablauf Sicherheit bieten. Feste Essens- und Schlafenszeiten sind uns genauso wichtig wie die Einhaltung von abgesprochenen Bring- und Abholzeiten.

Feste feiern ist ein wichtiger Bestandteil unseres Alltags. Geburtstage sowie religiöse und nicht religiöse Feste werden in unseren Alltag integriert (basteln zu Ostern und Weihnachten, Kuchen backen zu Geburtstagen, Jahreszeiten durch Dekoration im Gruppenraum begrüßen, usw.).

Die Ernährung der Kinder soll gesund, abwechslungsreich und vor allem täglich frisch sein. Wir verzichten gänzlich auf künstliche Aromastoffe und Geschmacksverstärker und würzen stattdessen kindgerecht. Frühstück, Mittagessen und die Zwischenmahlzeiten orientieren sich an den Leitsätzen für kindgerechte Ernährung des FKE (Forschungsinstitut für Kinderernährung, Dortmund) und die verschiedenen Kulturen der Kinder/Welt geben die Rezepte vor.

Die Dauer der Eingewöhnung orientiert sich am Kind und wird von einer gleichbleibenden Fachkraft begleitet.

*Die detaillierte Ausarbeitung unseres Konzepts erfolgt in Zusammenarbeit mit den noch einzustellenden pädagogischen Fachkräften.*

### **ELTERNARBEIT**

Als Elterninitiative sind wir auf das Engagement der Eltern angewiesen um einen reibungslosen Betrieb und Fortbestand der Einrichtung zu gewährleisten. Durch die Einbeziehung der Eltern in die Vereinsarbeit wollen wir zudem einen freundschaftlichen Zusammenhalt –ähnlich einer großen Familie- fördern. Eine enge Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Personal ist dabei obligatorisch.

Die Wahl des Vorstands bestehend aus Vorstandsvorsitz, Stellvertretung und Kassenwart erfolgt alle 2 Jahre durch die Mitgliederversammlung.

Jedes Elternteil übernimmt zu Beginn eines Kindergartenjahres eine Aufgabe (Öffentlichkeitsarbeit, Protokollführung, Hausmeister, Großeinkäufe, Eventplanung, etc.) und führt diese eigenverantwortlich aus. Nach der Neuverteilung der Aufgaben erfolgt eine ordnungsgemäße Übergabe.

Alle 2 Monate findet ein Elternabend statt, an dem je ein Elternteil pro Kind teilzunehmen hat. Gemeinsam mit dem Personal werden pädagogische und organisatorische Themen besprochen.

### **TEAMARBEIT**

Eine harmonische Zusammenarbeit des Teams ist für uns das A und O einer guten Betreuung. Um dies zu gewährleisten legen wir genauso großen Wert auf regelmäßigen Austausch durch Gespräche und Reflexion, wie auch auf die Motivation unseres Personals. Es soll sich zugehörig fühlen und sich mit der KiTa und der Arbeit identifizieren können. Jedem Mitarbeiter soll zudem die Möglichkeit gegeben werden sich persönlich und beruflich weiterbilden zu können.